

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Ernst August Bertlings, der Theologie Professors, Rectors
und Pastors zu Danzig, Neue Harmonie der vier
Evangelisten**

Bertling, Ernst August

Halle, 1767

VD18 11695528

Die 24. Anmerkung zu §. 50. des 3. Theils. Von den getoedtetten
Galilaeern.

urn:nbn:de:gbv:45:1-16705

Die 24. Anmerkung

zu §. 50. des 3. Theils.

Von den getödteten Galiläern.

Hier bin ich ungewiß, ob diese Geschichte, die der ganzen galiläischen Nation zu Sport scheint erzählt zu werden, nicht vielmehr im jüdischen Lande Jesu vorgeworfen worden. Die folgende Reden scheinen auch besser vors jüdische Land sich zu schicken.

Die 25. Anmerkung

zu §. 69. fol. des 4. Theils.

Von den Begebenheiten am Jordan.

Die Ordnung des vorhergehenden Kapitels, welches die Singularia Luca begreift, muß aus der Einleitung ersehen werden. Das was Lucas erzählt und hier §. 69. fol. angeführt ist, daselbst geschehen sey, erhellet daraus, weil es gleich nach der Reise erzählt wird, nach welcher Jesus bekanntlich am Jordan angelanget, und weil es sich doch noch vor der Segnung der Kinder zugetragen, die auch daselbst geschehe. Ich habe § 69. 70. 71. noch vor §. 72. gesetzt, weil es der Entwicklung der Geschichte gemässer zu seyn scheint, daß die Pharisäer erst nach der Hauptsache, nach dem wahren Messias, fragen, darauf von Jesu mit ihrem geistlichen Hochmuth beschämnet werden, und nachher mit solchen versuchenden Fragen von der Ehescheidung hervortreten.

Die 26. Anmerkung

zu §. 90 fol. des 4 Theils.

Von den Blinden, die Jesus bey Jericho geheilet hat.

In der Lebensgeschichte Jesu scheint wegen der Heilung der beeden Blinden bey Jericho ein grosser Widerspruch entstehen zu wollen. Lucas erzählt eine Gesundmachung eines Blinden noch vor dem Einzug in Jericho. Matthäus saget, Jesus habe, da sie von Jericho ausgezogen, dieses Wunder verrichtet, und zwar zweene auf einmal.